

Niederschrift Nr. 7

über die **öffentliche** Sitzung der Gemeindevertretung Gemeinde Lehe
am Dienstag, 27. August 2019, im Feuerwehrgerätehaus Lehe

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:50 Uhr

Anwesend sind:

Herr Rolf Thiede als Vorsitzender
Herr Thorsten-Holger Bruhn
Frau Dorthe Flüh
Herr Lars Brauns
Herr Stefan Plaga
Herr Robert Großmann
Herr Ulf Umlandt
Herr Gerd Heinrich Peters

Entschuldigt fehlen:

Frau Ulrike Beste
Herr Wolfgang Großmann
Herr Jörg Nagel

Von der Verwaltung:

Herr Simon Weigelt als Protokollführer

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist- und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt der Vorsitzende, diese um die nachfolgenden Tagesordnungspunkte

10. Aufstellung eines gemeinsamen Kanalkatasters für die Gemeinden Krempel, Lehe und Lunden,
12. Anschaffung eines Kletterturms auf dem Spielplatz am Sportplatz in Lehe, Beschluss über die Umsetzung und Beantragung von Fördermitteln sowie
13. Verlegung einer Bushaltestelle in der Peter-Swyn-Straße zu erweitern. Der Erweiterung der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Öffentlichkeit für den Tagesordnungspunkt

20. Personalangelegenheiten

auszuschließen, weil berechnigte Einzelinteressen berührt werden. Das Wort zum Antrag wird nicht gewünscht. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Niederschriften Nr. 5 und 6 der letzten Sitzungen vom 07.05.2019 und 11.06.2019
3. Mitteilungen

4. Neuwahl der 1. Stellvertreterin / des 1. Stellvertreters des Vorsitzenden sowie Ernennung zur 1. Stellvertreterin / zum 1. Stellvertreter des Bürgermeisters und Vereidigung
5. Neuwahl eines Mitglieds für den Sozialausschuss
6. Neuwahl der Vorsitzenden von ständigen Ausschüssen;
hier: Bau- und Wegeausschuss
7. Neuwahl der Vorsitzenden von ständigen Ausschüssen;
hier: Sozialausschuss
8. Neuwahl eines Stellvertreters / einer Stellvertreterin für das weitere Amtsausschussmitglied
9. Kindergartenangelegenheiten
10. Aufstellung eines gemeinsamen Kanalkatasters für die Gemeinden Krempel, Lehe und Lunden
11. Anschaffung einer Halfpipe; hier: Fördermittelantrag
12. Anschaffung eines Kletterturmes auf dem Spielplatz am Sportplatz in Lehe;
Beschluss über die Umsetzung und Beantragung von Fördermitteln
13. Verlegung einer Bushaltestelle in der Peter-Swyn-Straße
14. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Jahr 2018
15. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Jahr 2019
16. Annahme von Zuwendungen im Haushaltsjahr 2018
17. Erlass einer Satzung über die Abwälzung der Abwasserabgabe auf Kleinleiter der Gemeinde Lehe
18. Bau- und Wegeangelegenheiten
19. Eingaben und Anfragen

- nicht öffentlich**
20. Personalangelegenheiten

- öffentlich**
21. Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

TOP 1. Einwohnerfragestunde

- Herr Kahnert bittet die Gemeindevertretung darauf zu achten, in Diskussionen nicht immer ins Plattdeutsche überzugehen, da dies nicht jeder Bürger versteht. Die Gemeindevertretung wird versuchen, hierauf zu achten.
- Herr Kahnert erklärt seinen Unmut über die Situation Ecke Mühlenstraße / Rosenstraße. Hier werden durch große Fahrzeuge, die zum Baugebiet in der Mühlenstraße wollen, erhebliche Schäden angerichtet, da die LKWs die Rosenstraße nutzen und dort um eine enge Kurve fahren müssen. Bürgermeister Thiede erläutert, welche Maßnahmen die Gemeinde hiergegen schon unternommen hat und dass die Möglichkeiten begrenzt sind. Die Gemeinde nimmt den Punkt aber nochmal auf.

- Außerdem bedauert Herr Kahnert den Ausstieg von Frau Beste aus dem Sozialausschuss.
- Herr Langhammer beklagt, dass die bauausführende Firma für die Neubauten Mühlenstraße 2a + 2b dort die Straße und die Rabatten kaputt fährt. Außerdem wird die Straße dreckig hinterlassen. Der Bau- und Wegeausschuss wird sich dies anschauen.

In diesem Zusammenhang erklärt Gemeindevertreter Peters, dass der Ausschuss sich auch mal den Weg zum Sportplatz anschauen muss, da dort auch viele Löcher sind. Dies soll im Rahmen der Erneuerung des Spielplatzes mit erfolgen.

TOP 2. Niederschriften Nr. 5 und 6 der letzten Sitzungen vom 07.05.2019 und 11.06.2019

Es gibt keine Einwendungen gegen die Niederschriften der letzten Sitzungen vom 07.05.2019 und 11.06.201

TOP 3. Mitteilungen

Bürgermeister Thiede hat nichts mitzuteilen. Auch aus den Ausschüssen gibt es keine Mitteilungen.

TOP 4. Neuwahl der 1. Stellvertreterin / des 1. Stellvertreters des Vorsitzenden sowie Ernennung zur 1. Stellvertreterin / zum 1. Stellvertreter des Bürgermeisters und Vereidigung

Gemeindevertreter Thorsten-Holger Bruhn hat mit Schreiben vom 12. Juni und 26. Juni 2019 seinen Rücktritt als 1. Stellvertretender Bürgermeister mit sofortiger Wirkung erklärt.

Eine Neuwahl ist durchzuführen.

Vor der Neuwahl wird der bisherige 1. Stellvertretender Bürgermeister Thorsten-Holger Bruhn aus dem Amt entlassen.

Beschluss:

Als 1. Stellvertreter des Vorsitzenden wird Gemeindevertreter Lars Brauns vorgeschlagen und gewählt.

Stimmenverhältnis:

7 Ja-Stimmen 1 Enthaltung

TOP 5. Neuwahl eines Mitglieds für den Sozialausschuss

Gemeindevertreterin Ulrike Beste ist laut Schreiben vom 11.06.2019 mit sofortiger Wirkung von ihren Funktionen als Vorsitzende und Mitglied des Sozialausschusses zurückgetreten.

Eine Neuwahl ist durchzuführen.

Beschluss:

Als neues Mitglied für den Sozialausschuss wird das bürgerliche Mitglied Jan Kern vorgeschlagen und gewählt.

Stimmenverhältnis:

6 Ja-Stimmen 2 Enthaltungen

**TOP 6. Neuwahl der Vorsitzenden von ständigen Ausschüssen;
hier: Bau- und Wegeausschuss**

Gemeindevertreter Thorsten-Holger Bruhn hat mit Schreiben vom 12. Juni und 26. Juni 2019 seinen Rücktritt als Vorsitzender des Bau- und Wegeausschusses mit sofortiger Wirkung erklärt.

Eine Neuwahl ist durchzuführen.

Beschluss:

Zum Ausschussvorsitzenden des Bau- und Wegeausschusses wird Gemeindevertreter Stefan Plaga vorgeschlagen und gewählt.

Stimmenverhältnis:

7 Ja-Stimmen 1 Enthaltung

**TOP 7. Neuwahl der Vorsitzenden von ständigen Ausschüssen;
hier: Sozialausschuss**

Gemeindevertreterin Ulrike Beste ist laut Schreiben vom 11.06.2019 mit sofortiger Wirkung von ihren Funktionen als Vorsitzende und Mitglied des Sozialausschusses zurückgetreten.

Eine Neuwahl ist durchzuführen.

Beschluss:

Zur Ausschussvorsitzenden des Sozialausschusses wird Gemeindevertreterin Dorthe Flüh vorgeschlagen und gewählt.

Stimmenverhältnis:

7 Ja-Stimmen 1 Enthaltung

TOP 8. Neuwahl eines Stellvertreters / einer Stellvertreterin für das weitere Amtsausschussmitglied

Gemeindevertreter Thorsten-Holger Bruhn hat mit Schreiben 26. Juni 2019 seinen Rücktritt als Stellvertreter des weiteren Amtsausschussmitglieds mit sofortiger Wirkung erklärt.

Eine Neuwahl ist durchzuführen.

Beschluss:

Als Stellvertreter für das weitere Amtsausschussmitglied wird Gemeindevertreter Stefan Plaga vorgeschlagen und gewählt.

Stimmenverhältnis:

7 Ja-Stimmen 1 Enthaltung

TOP 9. Kindergartenangelegenheiten

Bürgermeister Thiede berichtet von einem Treffen der Gemeinde mit Vertretern des Kreises und der Kitaleitung.

Erörtert wurden verschiedene Konzepte zur Erweiterung im Gebäude des Kindergartens. Ein Vorschlag war die Einrichtung eines Familienzentrums. Für die verschiedenen Möglichkeiten werden jetzt detaillierte Konzepte entwickelt und dann in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung zur Beratung und zum Beschluss vorgelegt.

Geplant ist der Start zum 01.08.2020.

TOP 10. Aufstellung eines gemeinsamen Kanalkatasters für die Gemeinden Krempel, Lehe und Lunden

Die Abwasserbeseitigung Lunden beabsichtigt, ein Sanierungskonzept für die Schmutzwasserleitungen in den Gemeinden Krempel, Lehe und Lunden zu erstellen. In dem Zuge wird auch von der Abwasserbeseitigung empfohlen, ein Konzept für die Regenentwässerung in Lunden zu erstellen. Gleiches wird auch für Lehe und Krempel empfohlen. Im Ergebnis des Konzeptes wird die Gemeinde in die Lage versetzt, eine langfristige Finanzplanung für die Sanierung und Optimierung der Regenentwässerung zu erstellen und vorhandene Schäden bedarfsgerecht zu beseitigen.

Da es wirtschaftlich ist, wenn diese beiden Konzepte von einem Büro erarbeitet werden, wird empfohlen, die Ausschreibung und Auftragsvergabe über die Abwasserbeseitigung Lunden zu organisieren. Dann wird ein Auftrag erteilt und die einzelnen Punkte nach Losen abgerechnet. Nach einer ersten Kostenkalkulation werden für die RW-Leitungen 6.600,00 Euro auf die Gemeinde Lehe entfallen.

Beschluss:

Die Gemeinde Lehe wird mit den Gemeinden Krempel, Lehe und Lunden ein Sanierungskonzept für das Kanalkataster erstellen. Dabei wird neben dem Konzept für die Schmutzwasserleitungen auch ein Konzept für die Regenentwässerung erarbeitet. Die Kosten hierfür werden von der Gemeinde übernommen. Die Gemeinde spricht sich dafür aus, das Konzept an ein gemeinsames Büro zu vergeben. Die Ausschreibung und Abwicklung dieser Maßnahmen erfolgt über die Abwasserbeseitigung Lunden. Die erforderlichen Kosten werden auf Anforderung erstattet.

Stimmenverhältnis:

7 Ja-Stimmen 1 Enthaltung

TOP 11. Anschaffung einer Halfpipe; hier: Fördermittelantrag

Die AktivRegion Eider Treene Sorge hat ein Regionalbudget eingerichtet, das für Maßnahmen genutzt werden kann, die einen Wert von 20.000 Euro nicht überschreiten. Es wird eine Förderung in Höhe von bis zu 80 % gewährt. Für Maßnahmen aus diesem Budget kann vom 08.08. - 28.08.2019 ein Antrag gestellt werden. Die Maßnahme muss allerdings innerhalb des Jahres abgeschlossen sein und der Höchstbetrag von 20.000 Euro darf nicht überschritten werden, sonst werden die bewilligten Mittel nicht mehr ausgezahlt. Es wurden für die Anschaffung einer Halfpipe und die erforderlichen Bodenarbeiten Angebote eingeholt. Die Kosten der Maßnahme werden 20.000 Euro nicht überschreiten, so dass eine Förderung möglich ist. Da die Lieferfrist für die Halfpipe jedoch bis zu 10 Wochen dauern kann, ist das Risiko einer Beantragung in 2019 zu groß, so dass der Antrag in 2020 gestellt werden soll. Sobald dieses möglich ist, werden die erforderlichen Schritte eingeleitet.

Die Haushaltsmittel müssen im Haushalt 2020 bereitgestellt werden.

Der Bürgermeister sollte, um eine schnellstmögliche Umsetzung zum Sommer 2020 zu gewährleisten, eine Ermächtigung zur Auftragsvergabe erhalten.

Beschluss:

Die Gemeinde Lehe wird am Sportplatz eine Halfpipe aufstellen.

Die Gemeinde Lehe beantragt für das Projekt Fördermittel aus dem Regionalbudget der Aktiv-Region.

Die Gemeinde Lehe wird den Eigenanteil übernehmen.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, dem wirtschaftlichsten Bieter den Auftrag zu erteilen.

Die Haushaltsmittel werden 2020 bereitgestellt.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 12. Anschaffung eines Kletterturmes auf dem Spielplatz am Sportplatz in Lehe;**Beschluss über die Umsetzung und Beantragung von Fördermitteln**

Die AktivRegion Eider Treene Sorge hat ein Regionalbudget eingerichtet, das für Maßnahmen genutzt werden kann, die einen Wert von 20.000 Euro nicht überschreiten. Es wird eine Förderung in Höhe von bis zu 80 % gewährt. Für Maßnahmen aus diesem Budget kann vom 08.08. - 28.08.2019 ein Antrag gestellt werden. Zwar kann auch in 2020 ein Antrag gestellt werden, jedoch ist die Chance auf Förderung in diesem Jahr besser, da aller Voraussicht nach nicht so viele Anträge eingehen werden. Die Maßnahme muss innerhalb des Jahres abgeschlossen sein und der Höchstbetrag von 20.000 Euro darf nicht überschritten werden, sonst werden die bewilligten Mittel nicht mehr ausgezahlt.

Wenn möglich, soll ein allgemeiner Antrag eingereicht werden, bei dem die Gemeinde sich noch verschiedene Möglichkeiten, je nach Lieferzeit, offen hält. Zum Beispiel darf

der Kletterturm auf dem Spielplatz am Sportplatz aus versicherungstechnischen Gründen nicht mehr genutzt werden und ist derzeit gesperrt. Er muss dringend abgebaut werden. Eine Möglichkeit ist nunmehr, den Turm durch einen besseren Turm mit mehr Spielerlebnis zu ersetzen. Es werden bis zur Sitzung entsprechende Kosten vorliegen. Da die Gesamtkosten innerhalb des Kostenrahmens liegen werden, kann die Maßnahme aus dem Budget gefördert werden.

Außerdem könnte die Schutzhütte auf dem Spielplatz mit dieser Maßnahme erneuert werden.

Sollte die Umsetzung dieses Jahr nicht mehr möglich sein, soll die Maßnahme in das Jahr 2020 geschoben werden.

Der Bürgermeister wird einen fristgerechten Antrag auf Bezuschussung stellen. Die Entscheidung darüber wird im Vorstand der AktivRegion am 16.09.2019 gefällt.

Um die Umsetzung in 2019 nicht zu gefährden, sollte der Auftrag gleich nach Eingang des Förderbescheides erteilt werden. Hierzu sollte dem Bürgermeister eine Ermächtigung ausgesprochen werden.

Haushaltsmittel müssen überplanmäßig bereitgestellt werden

Beschluss:

Die Gemeinde Lehe wird am Spielplatz am Sportplatz eine Aufwertung im Rahmen des Förderprogramms unter Berücksichtigung der Lieferzeiten vornehmen.

Die Gemeinde Lehe beantragt für das Projekt Fördermittel aus dem Regionalbudget der Aktiv-Region.

Die Gemeinde Lehe wird den Eigenanteil übernehmen.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, dem wirtschaftlichsten Bieter den Auftrag zu erteilen.

Einer überplanmäßigen Ausgabe für 2019 wird zugestimmt. Ansonsten werden die Haushaltsmittel für 2020 bereitgestellt.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 13. Verlegung einer Bushaltestelle in der Peter-Swyn-Straße

Die Bushaltestelle in der Peter-Swyn-Straße birgt am derzeitigen Standort eine große Gefahr für die Kinder und für den Verkehr. Dieser Missstand wurde mit Vertretern der Gemeinde, des Kreises Dithmarschen, der Firma Autokraft und dem Ordnungsamt des Amtes Eider besprochen. Es wurde ein möglicher neuer Standort festgelegt. Um an dieser Stelle einen gefahrlosen Einstieg und auch Menschen mit Beeinträchtigung einen sicheren Einstieg zu ermöglichen, sollte eine barrierefreie Bushaltestelle geschaffen werden. Für diese Maßnahme bietet der Kreis Dithmarschen auch eine Förderung an.

Um der Gemeinde eine gute Entscheidungsgrundlage über die Form der Umsetzung und über die zu erwartenden finanziellen Auswirkungen zu erstellen, sollte ein Planungsbüro beauftragt werden. Es müssen hierzu drei Angebote eingeholt werden. Dieses wird durch die Verwaltung veranlasst. Nach Eingang der Angebote sollte zeitnah ein Auftrag erteilt werden. Hierzu sollte dem Bürgermeister eine Ermächtigung ausgesprochen werden.

Die Höhe der zu erwartenden Kosten kann zurzeit nicht genannt werden.

Beschluss:

a) Die Bushaltestelle in der Peter-Swyn-Straße wird verlegt.

Der Ausbau am neuen Strandort soll barrierefrei erfolgen.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, einen Planer zu beauftragen. Der Gemeindevertretung wird ein Planentwurf mit Kostenkalkulation zur weiteren Beschlussfassung vorgelegt.

b) Da die Maßnahme erst in 2020 umgesetzt werden würde, soll für den anstehenden Winter eine provisorische Übergangslösung durch den Bau- und Wegeausschuss erarbeitet werden.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 14. Mitteilung und Genehmigung von über-und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Jahr 2018

a) Nach § 4 der Haushaltssatzung ist der Bürgermeister ermächtigt, unerhebliche über-und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen bis zu einem Wert von 1.000 € zu leisten.

Folgende Aufwendungen/Auszahlungen sind geleistet worden und werden zur Kenntnis genommen; die Genehmigung gilt als erteilt:

Produktsachkonto	Erläuterung	Überschreitung €
281000.5291000 Heimat- und sonstige Kulturpflege <i>Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen</i> Ansatz: 0,- €	Auslagen und Bewirtung Dorffest	194,89 €
365005.5241000 Kita Lehe <i>Bewirtschaftung</i> Ansatz: 0,- €	Reinigungsmittel	55,90 €
365005.5271000 Kita Lehe <i>Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen</i> Ansatz: 1000,- €	Anschaffung von Ersteinrichtungsgegenständen bis 150,- €	905,69 €
531001.5441000 Elektrizitätsversorgung <i>Steuern, Versicherungen, Schadensfälle</i> Ansatz: 0,- €	Körperschaftssteuer Beteiligung Bürgerwindpark Eider	101,28 €
Gesamt:		1.257,76 €

b) Der Leistung folgender erheblicher über- und außerplanmäßiger Aufwendungen/Auszahlungen wird gem. § 95 d GO zugestimmt:

Produktsachkonto	Erläuterung	Überschreitung
111001.0901000-1 Gebäude und Liegen- schaftsmanagement <i>Anzahlungen im Bau - Hochbaumaßnahmen</i> Ansatz: 214.200,- €	Mehrkosten Umbaumaßnahme der ehemaligen Schule zur Kinderbe- treuungsstätte	6.203,35 €
Deckungskreis 1 Personalaufwendungen <i>Entgelte, Aufwandsentschädi- gung, Sozialversicherung, VBL</i> Ansatz: 74.400,- €	Einstellung von zusätzlichen Perso- nal	2.709,51 €
365005.0891018 Kita Lehe <i>Sammelposten für Betriebs- und Geschäftsausstattung</i> Ansatz: 0,- €	Anschaffung von Ersteinrichtungs- gegenständen, zB. Sitzecke oder Tische	3.498,53 €
365005.5431000 Kita Lehe <i>Geschäftsaufwendungen</i> Ansatz: 300,- €	Diverse Stellenanzeigen für Erzie- her/in	1.093,49 €
511001.5431006 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen <i>Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten</i> Ansatz: 0,- €	Anwaltskosten B-Plan Nr. 6	1.071,00 €
541002.5x – Deckungskreis 12 Straßenbeleuchtung <i>Unterhaltung, Bewirtschaftung</i> Ansatz: 8.000,- €	Vermehrte Reparaturarbeiten an den Straßenlaternen im Ort	1.852,91 €
Gesamt:		16.428,79 €

Die Deckung der Mehraufwendungen/ -auszahlungen erfolgt durch Mehrerträge/Mehreinzahlungen bei der Gewerbesteuer (17.833,66 €).

Stimmenverhältnis:
einstimmig

TOP 15. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Jahr 2019

Sachverhalt:

- c) Nach § 4 der Haushaltssatzung ist der Bürgermeister ermächtigt, unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen bis zu einem Wert von 1.000 € zu leisten. Folgende Aufwendungen/Auszahlungen sind geleistet worden und werden zur Kenntnis genommen; die Genehmigung gilt als erteilt:

Produktsachkonto	Erläuterung	Überschreitung €
272000.5318000 Fahrbüchereien <i>Zuweisungen lfd. Zwecke</i> Ansatz: 4.100,- €	Vertragsanteil Fahrbücherei	9,68 €
365005.0322000 Kita Lehe <i>Betriebsvorrichtungen bei Kinder-/Jugendeinrichtungen</i> Ansatz: 0,- €	Aufstellung Zaun	219,22 €
365005.0891019 Kita Lehe <i>Sammelposten für Betriebs- und Geschäftsausstattung</i> Ansatz: 0,- €	Schwebehöhle, Zauberkugel, Schild	543,95 €
523001.0891019 Denkmalschutz und -pflege <i>Sammelposten für Betriebs- und Geschäftsausstattung</i> Ansatz: 0,- €	Anschaffung einer Sitzbank	295,- €
Gesamt:		1.067,85 €

- d) Der Leistung folgender erheblicher über- und außerplanmäßiger Aufwendungen/Auszahlungen wird gem. § 95 d GO zugestimmt:

Produktsachkonto	Erläuterung	Überschreitung
111007.0322000 Gebäude- und Liegen- schaftsmanagement <i>Gebäude bei Kinder- /Jugendeinrichtungen</i> Ansatz: 0,- €	Wasseranschlussleitung für Schul- straße 17 und 19	4.099,81 €
111007.0901000-1 Gebäude- und Liegen- schaftsmanagement <i>Anzahlungen im Bau – Hochbaumaßnahmen – Kita</i> Ansatz: 0,- €	Maurer- und Estricharbeiten, u.a.	26.944,46 €
Deckungskreis 17 111007.5xxxxxx <i>Bewirtschaftung, Sielverbands- beiträge, Geschäftsaufwendun- gen</i> Ansatz: 10.900,- €	Bewirtschaftung Gemeindegrund- stücke	3.631,45 €
Deckungskreis 19 365005.0xxxxx <i>Betriebs- und Geschäftsausstat- tung</i> Ansatz: 0,-€	Turtlebus, Nestschaukel	2.362,85 €
611001.5372020 Steuern, allgemeine Zuwei- sungen, allgemeine Umlagen <i>Amtsumlage</i> Ansatz: 350.500,-€	Umlageerhöhung durch Beschluss Amtsausschuss	9.104,-€
Gesamt:		46.142,57 €

Die Deckung der Mehraufwendungen/ -auszahlungen erfolgt durch die liquiden Mittel der Gemeinde.

Stimmenverhältnis:
einstimmig

TOP 16. Annahme von Zuwendungen im Haushaltsjahr 2018

1. Gem. § 76 Abs. 4 Gemeindeordnung ist jährlich ein Bericht über Spenden, Schenkungen oder ähnliche Zuwendungen vorzulegen, wenn der Wert 50 € übersteigt. Bis zur Höchstgrenze 1.000 € ist die Bürgermeisterin / der Bürgermeister zur Entscheidung über die Zuwendungsannahme befugt.

Zuwendungen lt. vorliegender Liste

2. Zuwendungen über 1.000 € bedürfen eines Beschlusses durch die Gemeindevertretung.

Zuwendungsgeber	Empfänger	Höhe	Zweck
	-keine-		

Info Gesetzestext:

Die Gemeinde darf zur Erfüllung ihrer Aufgaben Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen einwerben und annehmen oder an Dritte vermitteln. Die Einwerbung und die Entgegennahme des Angebots einer Zuwendung obliegen ausschließlich der Bürgermeisterin oder dem Bürgermeister. Über die Annahme oder Vermittlung entscheidet die Gemeindevertretung. Abweichend von Satz 3 kann die Gemeindevertretung die Entscheidung über die Annahme oder Vermittlung bis zu von ihr jeweils zu bestimmenden Wertgrenzen auf die Bürgermeisterin oder den Bürgermeister und den Hauptausschuss übertragen. Über die Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen oder ähnlichen Zuwendungen, die über 50 Euro hinausgehen, erstellt die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister jährlich einen Bericht, in welchem die Geber, die Zuwendungen und die Zuwendungszwecke anzugeben sind, und leitet diesen der Gemeindevertretung zu.

Zuwendungen zu 1.

Zuwendungsgeber	Empfänger	Höhe	Zweck
Hinrich Truelsen	Gemeinde Lehe	200,- €	Förderung Er- ziehung; Kita Lehe
Bettina Groth	Gemeinde Lehe	200,- €	Förderung Er- ziehung; Kita Lehe

TOP 17. Erlass einer Satzung über die Abwälzung der Abwasserabgabe auf Kleineinleiter der Gemeinde Lehe

Die Satzung über die Abwälzung der Abwasserabgabe für Kleineinleiter der Gemeinde Lehe vom 06.10.1998 ist nach Ablauf von 20 Jahren ungültig.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den Erlass der Satzung über die Abwälzung der Abwasserabgabe auf Kleineinleiter der Gemeinde Lehe in der vorliegenden Form. Der Satzungsentwurf ist dem Originalprotokoll als **Anlage 1** beigefügt.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 18. Bau- und Wegeangelegenheiten

Die aktuellen Themen sollen zuerst im Bau- und Wegeausschuss besprochen werden.

TOP 19. Eingaben und Anfragen

Bürgermeister Thiede teilt mit, dass zum B-Plan der Frau Tietjens in der Mühlenstraße noch ein Beschluss der Gemeinde zu fassen ist.

TOP 21. Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Da keine Bürger mehr anwesend sind, müssen die Beschlüsse zu Beginn der nächsten Sitzung bekannt gegeben werden.

(Thiede)
Vorsitzender

(Weigelt)
Protokollführer

Verteiler:

GV, GB-Leitung, GSB, AV, Akte, Auszüge verteilt, Freigabe Ratsinfo, Protokollbuch. (sp)